40 Fragen zur richtigen Entscheidung:

Bevor Sie sich Gedanken über den möglichen Ankauf von DEG "Der Erfolgreiche Gastronom" machen, möchten wir Sie gerne mit einigen Fragen konfrontieren, welche Sie nach bestem Wissen und Gewissen für sich selbst beantworten sollten.

- A. In welchem Zustand befinden sich die Personalakten Ihrer Mitarbeiter?
- 01. Haben alle Ihre Mitarbeiter ein gültiges Gesundheitszeugnis?
- 02. Wissen Sie, wann die nächsten Gesundheitszeugnisse verlängert werden müssen?
- 03. Ist es Ihnen noch nie passiert, daß Sie beinahe eine Verlängerungsfrist von Aufenthaltsbzw. Arbeits- erlaubnispapieren von einem Ihrer Mitarbeiter übersehen haben?
- 04. Wissen Sie, wann die nächste Aufenthalts- bzw. Arbeitserlaubnis Ihrer Mitarbeiter abläuft?
- 05. Werden An- und -Abmeldungen Ihrer Mitarbeiter in einem geordnetem System durchgeführt?
- 06. Werden An- und Abmeldungen immer termingerecht durchgeführt?
- 07. Wieviel Zeit benötigen Sie, um eine An- bzw. Abmeldung durchzuführen?
- 08. Verfügen Sie in Ihrem Betrieb über standardisierte, dem aktuellen Kollektivvertrag entsprechende Arbeits- und Dienstverträge?
- 09. Wieviel Zeit benötigen Sie, um einen Arbeits- bzw. Dienstvertrag zu erstellen?
- 10. Wissen Sie zu jedem x-beliebigen Zeitpunkt, wie hoch Ihre Personalkosten sind?
- 11. Verfügen Sie über geordnete Mitarbeiterstammblätter Ihrer Mitarbeiter im Betrieb?
- 12. Verfügen Sie über eine aktuelle Geburtstagsliste Ihrer Mitarbeiter im Betrieb?
- 13. Wenn der Großteil dieser Fragen von Ihnen mit "Nein" beantwortet wurde bzw. wenn Sie bei "Wieviel Zeit benötigen Sie für ….?" mit "eher länger" geantwortet haben, stellt sich die folgende Frage:

Wäre es für Ihren Betrieb vorteilhaft, alle erwähnten Punkte und Informationen der Mitarbeiter Ihres Betriebes in übersichtlicher Form zur Verfügung zu haben? Wieviel Ihrer Zeit würde es in Anspruch nehmen, mit Ihrem derzeitigen Personalaktensystem diese Informationen zu ermitteln?

Wenn Sie diese Fragen mit "Ja, es wäre für meinen Betrieb vorteilhaft" bzw. "Das ist eher schwierig einzurichten und würde einen größeren Zeitraum in Anspruch nehmen" beantworten haben, glauben wir, dass das Modul Mitarbeiterverwaltung für Sie und Ihren Betrieb das richtige Instrument ist.

- B. In welchem Zustand befinden sich die Stundenaufzeichnungen Ihrer Mitarbeiter?
- 14. Führen Sie fortlaufende Mitarbeiterstundenaufzeichnungen?
- 15. Werden diese in einer einfachen und übersichtlichen Form ohne großen Zeitaufwand dokumentiert?
- 16. Wissen Sie zu jedem x-beliebigen Zeitpunkt, wie viele Plus-Stunden (Guttage) Ihre Mitarbeiter haben?
- 17. Ist es Ihnen noch nie passiert, daß Sie sich anläßlich eines Arbeitsinspektorbesuches gewünscht hätten, frühzeitig ein ordentliches Zeiterfassungs- und Berichtesystem in Ihrem Betrieb eingeführt zu haben?
- 18. Ist es Ihnen noch nie passiert, daß Sie bei Saisonende mit Ihren Mitarbeitern längere Zeit über Stundenaufzeichnungen zu diskutieren hatten?

Wenn der Großteil der Fragen von Ihnen mit "Nein" beantwortet wurde und wenn Sie der Meinung sind, daß Sie derzeit zuviel Zeit für die Bearbeitung von Mitarbeiterzeiten aufwenden, glauben wir, daß das Modul Mitarbeiterzeitverwaltung für Sie und Ihren Betrieb das richtige Instrument ist.

- C. In welchem Zustand befindet sich die Warenwirtschaftsverwaltung Ihres Betriebes?
- 19. Wissen Sie, wieviele Warenmaterialartikel Sie in Ihrem Betrieb führen?
- 20. Sind Ihre Wareneinkaufspreise marktgerecht und Ihrem Lieferaufkommen entsprechend?
- 21. Verfügen Sie über aktuelle Inventurlisten in Ihrem Betrieb?
- 22. Führen Sie regelmäßig Speisen- und Getränkeinventuren in Ihrem Betrieb durch?
- 23. Wieviel Zeit benötigen Sie, um eine Gesamtwareninventurerfassung durchzuführen?
- 24. Wieviel Zeit benötigen Sie, um eine Gesamtwareninventurauswertung durchzuführen?
- 25. Verfügen Sie über eine übersichtliche Lieferantenkartei?
- 26. Wissen Sie, wieviel Sie bei Ihren Lieferanten im Jahr umsetzen?
- 27. Verhandeln bzw. überprüfen Sie regelmäßig Ihre Zahlungskonditionen mit Ihren Lieferanten?

Wenn der Großteil der Fragen von Ihnen mit "Nein" beantwortet wurde bzw. wenn Sie der Meinung sind, daß die Inventurverwaltung in Ihrem Betrieb besser und einfacher strukturiert sein könnte, glauben wir, daß gerade für Sie und Ihren Betriebe die Module Materialstammdatenverwaltung, Lieferantenstammdatenverwaltung und Warenwirtschaftsverwaltung für Sie und Ihren Betrieb die richtigen Instrumente sind.

D. In welchem Zustand befindet sich die Eingangsfakturenverwaltung Ihres Betriebes?

- 28. Zahlen Sie Ihre Lieferanten unter Ausnutzung von Skonto?
- 29. Ist in Ihrem derzeitigen System die Bearbeitung von Eingangsrechnungen, Abgaben- und Steuerbescheiden übersichtlich und ohne größeren Zeitaufwand zu bewerkstelligen?
- 30. Wieviel Zeit benötigen Sie durchschnittlich für die Durchführung von Zahlungen an Lieferanten und Behörden?
- 31. Wissen Sie, wie hoch zu jedem x-beliebigen Zeitpunkt Ihre Verbindlichkeiten bei einzelnen Lieferanten sind?
- 32. Wissen Sie, ohne bei Ihrem Steuerberater anzurufen, wie hoch Ihre gesamten kurzfristigen Verbindlichkeiten sind?
- 33. Wissen Sie, wieviel an Ausgaben in der nahen Zukunft (bis hin zu einem Monat) auf Sie zukommen?

Wenn der Großteil der Fragen von Ihnen mit "Nein" beantwortet wurde bzw. wenn Sie der Meinung sind, daß Ihre derzeitige Eingangsfakturenverwaltung in Ihrem Betrieb besser, übersichtlicher und einfacher strukturiert sein könnte, glauben wir, daß das Modul Eingangsrechnungsverwaltung für Sie und Ihren Betrieb das richtige Instrument ist.

- E. Wie genau wissen Sie über die Umsätze in Ihrem Betrieb Bescheid?
- 34. Verfügen Sie in Ihrem Betrieb über ein Umsatzberichtewesen, welches Ihnen einen detaillierten Aufschluß über Ihre Umsätze im F&B- bzw. Logisbereich vermittelt?
- 35. Wissen Sie, wie sich die Umsätze einzelner F&B Bereiche in der letzten Zeit entwickelt haben?
- 36. Wissen Sie, wie sich die Umsätze im Logisbereich in der letzten Zeit entwickelt haben?
- F. Wie genau wissen Sie über den optimalen Mitarbeiterstand in Ihrem Betrieb Bescheid?
- 37. Wissen Sie, wieviele Gesamtstunden Ihre Mitarbeiter im Monat arbeiten?
- 38. Wissen Sie, wieviel Ihr Betrieb Umsatz pro Mitarbeiter macht?
- 39. Wissen Sie, bei welchem Mitarbeiterstand Ihr Betrieb für Sie am meisten Gewinn abwirft ohne jedoch Ihre hohen Qualitätsansprüche zu untergraben?
- 40. Ist es absolut aus der Luft gegriffen, daß Mitarbeiter teilweise aus Angst vor "zuviel Geschäft" bzw. weil Sie als Unternehmer nicht wissen, wieviel Geschäft Sie haben werden, nicht dienstfrei gestellt werden, im Endeffekt jedoch gar nicht benötigt werden?

Wenn der Großteil der Fragen aus den Punkten E und F von Ihnen mit "Nein" beantwortet wurde bzw. wenn Sie der Meinung sind, daß ein Ausbau Ihres Berichtewesens in Ihrem Betrieb für Sie von Vorteil sein kann, glauben wir, daß die Module Umsatzverwaltung und Cashflow für Sie und Ihren Betrieb die richtigen Instrumente sind.